


Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Beteiligungen und Digitalisierung am 17.01.2024

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:05 Uhr
Ende:	17:24 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Präger
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschriften	
3.1.	Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sit- zung vom 25.10.2023	2815/23
3.2.	Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sit- zung vom 29.11.2023	2873/23
4.	Dringliche Angelegenheiten	

- 5. Behandlung von Anfragen
- 5.1. Sachstand Prüfauftrag Bäder Ferienticket **2589/23**
 Fragesteller: Fraktion SPD, Herr Mroß und Herr Schade
 hinzugezogen:
 Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung
- 6. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates
- 6.1. Haushaltssatzung 2024/2025 und Haushaltsplan **2436/23**
 2024/2025
 BE: Leiterin der Stadtkämmerei
- 6.1.1. Antrag des Oberbürgermeisters zur Drucksache 2436/23 - **2838/23**
 Haushaltssatzung 2024/25 und Haushaltsplan 2024/25
- 6.2. Vereinbarung über die weitere Betrauung der Erbringung **2754/23**
 von Verkehrsdienstleistungen im öffentlichen Personen-
 verkehr auf Schiene und Straße (Endschafftsregelung)
 BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
- 7. Festlegungen des Ausschusses
- 7.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung WBD vom **2758/23**
 29.11.2023 zum TOP 6.1 - Kosten Danakil (Drucksache
 1537/23)
 BE: Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung
- 8. Informationen
- 8.1. Kombination des EVAG-Ferientickets mit einem Bäder- **2689/23**
 Ferienticket ab Sommer 2024
 BE: Leiterin des Beteiligungsmanagements
- 8.2. Mündliche Informationen
- 8.3. Sonstige Informationen

I. **Öffentlicher Teil** **Drucksachen-
Nummer**

1. **Eröffnung und Begrüßung**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Präger, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Beteiligungen und Digitalisierung und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung waren 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Präger, schlug vor, die Tagesordnungspunkte 5.1 (Drucksache 2589/23) und 8.1 (Drucksache 2689/23) gemeinsam zu beraten. Hierzu erhob sich kein Widerspruch.

Auf Grund der Witterungsverhältnisse und der bereits stattgefundenen Haushaltsanhörungen zum Haushalt 2024/2025, stellte Herr Stampf, Fraktion FFP, den Antrag, die Drucksachen 2436/23 (TOP 6.1) und 2838/23 (TOP 6.1.1) auf die nächste Sitzung am 21.02.2024 zu vertagen. Ergänzungen hierzu erfolgten durch Herrn Pfistner, Fraktion CDU, der sich darauf bezog, dass vor der Abschlussberatung zum Haushalt 2024/2025 der Ausschuss noch einmal tagen wird und somit eine Behandlung der Drucksache in der folgenden Sitzung erfolgen könne. Dieser Antrag wurde mit 11 Stimmen dafür und 2 Enthaltungen bestätigt.

Weitere Änderungen lagen nicht vor und die geänderte Tagesordnung wurde einvernehmlich bestätigt.

3. **Genehmigung der Niederschriften**

3.1. **Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 25.10.2023** **2815/23**

genehmigt Ja 11 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

3.2. **Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 29.11.2023** **2873/23**

genehmigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine dringlichen Angelegenheiten vor.

5. Behandlung von Anfragen

- 5.1. **Sachstand Prüfauftrag Bäder Ferienticket** **2589/23**
Fragesteller: Fraktion SPD, Herr Mroß und Herr Schade
hinzugezogen:
Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisie-
rung

Dieser Tagesordnungspunkt wurde gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 8.1 zur Behandlung aufgerufen.

Der Geschäftsführerin der SWE Bäder GmbH, Frau Weiß, wurde einstimmig das Rederecht erteilt.

Herr Schade, Fraktion SPD, bedankte sich zunächst für die Beantwortung. Bezugnehmend auf die Beantwortung der Frage 1, fragte er nach, inwieweit die unterschiedlichen Möglichkeiten einer Prüfung unterzogen wurden. Da bereits mitgeteilt wurde, dass die Kosten durch eine mögliche Rabattierung nicht durch die SWE Bäder GmbH gewährleistet werden können, bat Herr Schade um eine Aussage, wie hoch diese Kosten bei einer Rabattierung von 25 % und 50 % wären.

Zunächst informierte Frau Weiß darüber, dass die Erfurter Verkehrsbetriebe AG dieses Jahr wieder ein Ferienticket (32,00 EUR) in den Sommerferien anbieten wird. Dieser Tarif ist aber nicht kombinierbar und auch nicht nochmal rabattierbar. Auf Grund der angespannten wirtschaftlichen Situation der SWE Bäder GmbH sind bisher keine Rabattaktionen für die Bädertickets 2024 integriert. Mögliche Ferienrabattierungen sind geplant, die zunächst im Aufsichtsrat der SWE Bäder GmbH im März 2024 vorgestellt und besprochen werden sollen – danach können auch die Umsatzprognosen abgeleitet werden. Des Weiteren erklärte Frau Weiß, dass die Bäderrabattkarte mehr in der Öffentlichkeit bekannt gemacht werden soll, bei dieser werden bereits bis zu 17 % Rabatt gewährt. Auf Grund der Gespräche im Aufsichtsrat, bat sie dieses Thema, falls gewünscht, in der Sitzung des Ausschusses am 17.04.2024 nochmal zu diskutieren.

Auf Grund der Diskussion zum Haushalt 2024/2025, welcher im März 2024 verabschiedet werden soll, wäre die Vorlage einer Kostenschätzung sinnvoll, so Herr Schade. Frau Weiß informierte, dass im Rahmen einer Diskussion, solch eine Schätzung bereits im letzten Jahr in diesen Ausschuss eingebracht wurde – diese Zahlen würde sie nochmal an den Sitzungsdienst weiterreichen [ggfls. Zuarbeit als Anlage der Niederschrift].

Herr Pfistner, Fraktion CDU, kann das Ansinnen verstehen, wies aber darauf hin, dass es mittelfristig zu einer größeren Summe kommen wird, die als Verlustübernahme bzw. Ausgleich über den Stadtwerke-Querverbund nicht mehr getragen werden kann.

Ergänzend hierzu erklärte Frau Weiß, dass in der Planung für 2024 vereinzelte Rabattaktionen mit enthalten sind, diese sind aber eher im Sinne von Marketingaktionen. Aktionen über einen längeren Zeitraum wie die Sommerferien oder übergreifende Maßnahmen konnten nicht in die Planung mit aufgenommen werden.

zur Kenntnis genommen

- | | | |
|-------------|---|----------------|
| 6. | Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates | |
| 6.1. | Haushaltssatzung 2024/2025 und Haushaltsplan 2024/2025 | 2436/23 |
| | BE: Leiterin der Stadtkämmerei | |

siehe TOP 2.

vertagt

- | | | |
|---------------|--|----------------|
| 6.1.1. | Antrag des Oberbürgermeisters zur Drucksache 2436/23 - Haushaltssatzung 2024/25 und Haushaltsplan 2024/25 | 2838/23 |
|---------------|--|----------------|

siehe TOP 2.

vertagt

- | | | |
|-------------|---|----------------|
| 6.2. | Vereinbarung über die weitere Betrauung der Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im öffentlichen Personenverkehr auf Schiene und Straße (Endschafftsregelung) | 2754/23 |
| | BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes | |

bestätigt Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- | | | |
|-----------|-------------------------------------|--|
| 7. | Festlegungen des Ausschusses | |
|-----------|-------------------------------------|--|

- 7.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung WBD vom 29.11.2023 zum TOP 6.1 - Kosten Danakil (Drucksache 1537/23) 2758/23
BE: Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung

Der Geschäftsführerin der ega gGmbH, Frau Weiß, wurde einstimmig das Rederecht erteilt.

Herr Vothknecht, Fraktion CDU, fragte nach, warum die Zahlen für das Jahr 2023 nicht dargestellt werden konnten.

Da derzeit der Jahresabschluss der ega gGmbH für das Jahr 2023 erstellt wird, bat Frau Weiß darum, diesen abzuwarten. Derzeit wird davon ausgegangen, dass der Jahresabschluss Ende Februar 2024 fertig ist, sodass danach die Zahlen für das Jahr 2023 vorgelegt werden können.

Auf Grund der Aussage von Frau Weiß, wurde die Drucksache einstimmig auf die Sitzung am 17.04.2024 mit der Bitte um einen aktualisierten Sachstandsbericht vertagt.

vertagt

8. Informationen

- 8.1. Kombination des EVAG-Ferientickets mit einem Bäder-Ferienticket ab Sommer 2024 2689/23
BE: Leiterin des Beteiligungsmanagements

siehe TOP 5.1

zur Kenntnis genommen

8.2. Mündliche Informationen

Mündliche Informationen gab es nicht.

8.3. Sonstige Informationen

Es lagen keine sonstigen Informationen vor.

gez. Präger
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in